

# Beratungsunterlage Stadt Bad Rappenau



**Amt**  
Tiefbauamt

**Berichterstatter (Amtsleiter)**  
Haffelder, Erich

**Sachbearbeiter**  
Haffelder, Erich

**Vorlagennummer**  
111/2019

**Aktenzeichen**  
50.1.1

<b><u>Beratungsfolge:</u></b>	<b>Termin</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Behandlung</b>
<b>Gremium</b> Technischer Ausschuss Gemeinderat	14.10.2019 17.10.2019	Vorberatung Entscheidung	nicht öffentlich öffentlich

**Vorgänge im Gemeinderat/Ausschüsse, Datum, Vorlagennummer**  
Gemeinderatsitzung 27.09.2018, Vorlagennummer 100/2018

**Anzahl der Anlagen:** 1 Lageplan

**Betreff:**

**HRB „Zehn Morgen,, in Bad Rappenau-Babstadt**

**1. Maßnahmenbeschluss**

**2. Bereitstellung von Mitteln im Haushaltsplan 2020 und 2021 mit Genehmigung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung**

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Gemeinderat stimmt der Durchführung der Hochwasserschutzmaßnahme mit einem geschätzten Kostenumfang von ca. 800.000,00 € (einschl. 19% MwSt.) zu.
2. Der Gemeinderat stimmt der Bereitstellung von Mitteln in Höhe von 800.000 € im Haushaltsplan 2020 und in der mittelfristigen Finanzplanung (2020: 500.000 €, 2021: 300.000 €) zu. Ebenso stimmt der Gemeinderat der außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 200.000 € zu.

**Sachverhalt:**

**1. Maßnahmenbeschluss**

Die letzten Starkniederschlagsereignisse im Juni 2016 und Mai 2018 mit der Folge von Hochwasserproblemen in der Ortslage von Babstadt machten deutlich, dass der Hochwasserschutz ausgebaut werden muss.

In 2018 wurde die Erstellung eines Starkregenrisiko-Management-Konzepts für den Stadtteil Babstadt als Grundlage für notwendige Einzelmaßnahmen und erforderlichen Nachweis für Förderanträge beschlossen und beauftragt. Nach Vorlage des Konzepts im Dezember 2018 wurde anschließend die Maßnahmen in der Prioritätenliste für Hochwasserschutzmaßnahmen bei der Unteren Wasserbehörde angemeldet.

Nach Klärung der Grundstücksfrage sollen nun die Planungsarbeiten fortgeführt werden. Um die im Schlosspark von Babstadt ankommende Wassermenge zu reduzieren ist der Bau des Regenrückhaltebeckens „Zehn Morgen“, ca. 220 m westlich des Schlossparks vorgesehen. Es ist ein Einstauvolumen von ca. 7.000 m<sup>3</sup> geplant. Eine erste Konzeption vom Büro Willaredt Ingenieure liegt vor.

Die Herstellungskosten für das Hochwasserrückhaltebecken belaufen sich anhand einer Kostenschätzung auf ca. 800.000 €.

Die Erstellung eines naturschutzfachlichen Gutachtens wurde aufgrund der langen Bearbeitungszeit über eine Vegetationsperiode bereits als Grundlage für die Genehmigungsplanung beauftragt. Die Ergebnisse dazu werden Ende Oktober 2019 erwartet. Dem Büro Willaredt Ingenieure PartG mbB, Sinsheim, wurde bereits der Planungs- und Bauleitungsauftrag über die Hochwasserschutzmaßnahme im Jahr 2016 auf Basis der aktuellen Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI 2013) erteilt.

Projektterminierung:

- |               |  |
|---------------|--|
| 1.            | Öffentliche Ausschreibung mit Vergabe im |
| Frühjahr 2020 |  |
| 2.            | Bauausführung ab Mitte 2020.             |

## 2. Bereitstellung von Mitteln im Haushaltsplan 2020 und 2021 mit Genehmigung einer außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung:

Im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 der Stadt Bad Rappenau sind in der HHSt. 6900-950000.110 „Hochwasserschutzmaßnahmen Babstadt“ Mittel in Höhe von 600.000 € veranschlagt.

Die Maßnahme soll komplett in 2020 finanziert werden und ist wie folgt im Haushalt 2020 und in der mittelfristigen Finanzplanung zu veranschlagen:

- 2020: 500.000 €
- 2021: 300.000 €

Um bereits am Jahresanfang 2020 die Maßnahme ausschreiben und vergeben zu können ist eine außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 200.000 € im Jahr 2019 erforderlich. Zur Deckung kann die in 2019 eingeplante Verpflichtungsermächtigung für die Erschließung des Baugebiets Halmesäcker in Fürfeld (1,3 Mio. €; HHSt. 6300-950000.390) herangezogen werden.

